



Rencontres Franco-Allemandes

Deutsch-Französische
Gesellschaft Chemnitz e.V.
Association Franco-Allemande de Chemnitz

Bulletin de l'Association Franco-Allemande Chemnitz | 2^e trimestre 2025 (avril, mai, juin) | n°138

Bonjour printemps

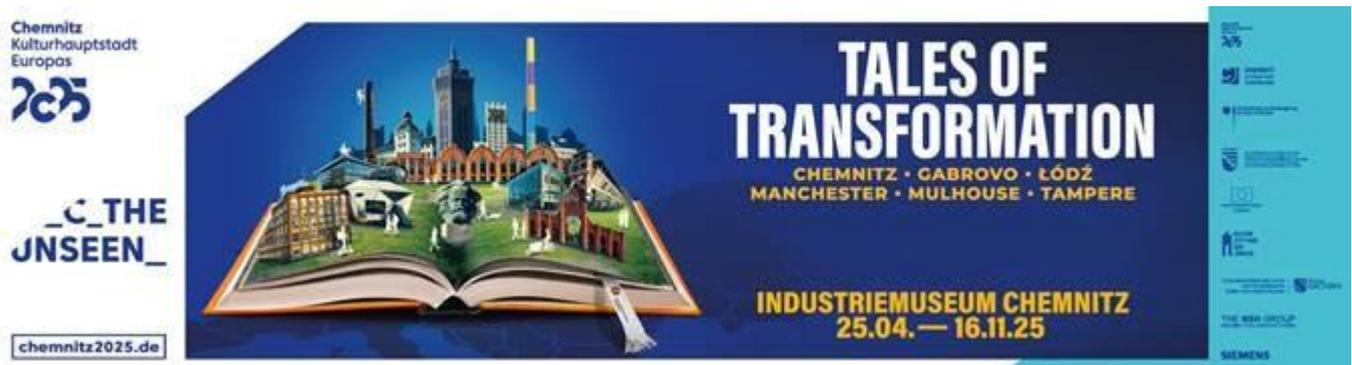
Chers amis, chers membres de l'association, liebe Freunde und Mitglieder, der Frühling beginnt und wir befinden uns bereits mitten im Kulturhauptstadtjahr mit vielen spannenden Aktivitäten.

In diesem Quartal verreisen einige von uns wieder nach Frankreich und wir wünschen viele eindrucksvolle Erlebnisse.

Aber auch hier gibt es einiges zu entdecken und wir stellen in diesem Bulletin einige Ausflugsziele vor.

Bonne lecture ! Amic' Allemand

Martin Bauch.



*Chemnitz – Gabrovo – Łódź – Manchester – Mulhouse – Tampere
25.04.2025 - 16.11.2025 – Industriemuseum Chemnitz*

Rasanten Wachstum und prunkvoller Reichtum gepaart mit prekären Lebensverhältnissen. Später ein radikaler Zusammenbruch und die notwendige Neuerfindung.

Erleben Sie die spannungsreiche Entwicklung der Stadt Chemnitz bis zu den aktuellen Transformationsprozessen. Chemnitz gab den Startschuss für die Industrialisierung in Sachsen und entwickelte sich zum „sächsischen Manchester“. Doch diese „Manchester“ finden sich in ganz Europa und zeigen, dass Chemnitz mit seinen Herausforderungen nicht alleine steht: das französische Manchester Mulhouse, das finnische Tampere, das bulgarische Gabrovo, das polnische Łódź und natürlich das namensgebende Manchester in Nordengland. Wie geht man dort mit dem industriekulturellen Erbe um? Welche Strategien haben die Städte für ihre Zukunft und was können wir voneinander lernen? Tauchen Sie ein in die Entwicklungsprozesse dieser Städte vom 19. Jahrhundert bis heute, erleben Sie Geschichte, Gegenwart und Zukunftsvisionen durch digitale Erweiterungen. Entdecken Sie Geschichten von Menschen, die die Industriebauten des 19. Jahrhunderts mit neuem Leben füllen. Hier werden Gießereien zu Universitäten, Spinnmühlen zu Luxus-Lofts und Fabrikhallen zu Atelierhäusern.

Islamistisches Attentat in Mulhouse

Am Nachmittag des 22. Februar, ermordete der Algerier Brahim H. mitten im Samstags-Gedränge vor der Mulhouser Markthalle den 69jährigen Lino de Sousa Loureiro mit dem Messer, „Allah ist groß“ rufend, und verletzte anschließend fünf Polizisten, die zur Hilfe herbeieilten, zwei davon schwer. Es handelte sich um den ersten islamistischen Terroranschlag in unserer Partnerstadt.

Das portugiesische Opfer lebte seit Ende der 1980er in Mulhouse, arbeitete als Maurer und war mit einer algerischstämmigen (!) Frau verheiratet. Er war aktiv in der portugiesischen Gemeinde der Stadt und spielte früher im portugiesischen Fußballklub.

Es ist ein Stich in unser aller Herz, wenn ein kranker Fanatiker ausgerechnet auf dem volkstümlichen, international geprägten Markt am Rand der Innenstadt auf Mordtour geht.



Wie auch Deutschland leidet Frankreich unter wiederkehrenden und ähnlichen Terror-Anschlägen. 2024 gab es in Frankreich neun Attentate und zuletzt im Januar in Apt mit Verletzten. Der 37jährige Mulhouser Attentäter passt weitgehend ins bekannte Täterprofil: männlich, schnell radikalisiert, psychisch stark auffällig. Brahim H. hielt sich seit 2014 illegal in Frankreich auf und kam 2023 nach dem Massaker am 7. Oktober wegen islamistischer Propaganda in Haft. Er erhielt darauf die Diagnose Schizophrenie. In der Folge ausreisepflichtig (Obligation de quitter le territoire français OQTF), war er wie rund 4000 weitere Islamisten als „Gefährder“ (deutscher Terminus, in Frankreich

„personne fichée“) registriert. Er musste sich täglich bei der Polizei melden, was er auch vor seinem Attentat erledigte ...

Gedenken der Einwohnerschaft ...

Das Rathaus richtete eine psychologische Betreuung für Betroffene des Anschlags ein. Zahlreiche Einwohner von Mulhouse versammelten sich am 24. Februar auf dem zentralen Place de la Réunion, um dem Toten zu gedenken und den verletzten Ordnungskräften zu danken. Zahlreiche Offizielle nahmen teil.

....gestört von Aktivisten der rechtsextremen Bewegung Action Française

Zwei Männer im Alter von 25 und 26 Jahren wurden vor Ort festgenommen, weil sie „Stop au francocide“ et „Expulsez les OQTF, bande de lâches“. gerufen hatten. Die Staatsanwaltschaft von Mulhouse ermittelt. Es war nicht das erste Mal, dass die Gruppe in Mulhouse auftrat. Im vergangenen Oktober stellte sie auf dem Soldaten-Friedhof eine gefälschte Stele auf mit Aufschrift „Aux enfants de France morts de l'immigration“. Diese mehr als geschmacklose Aktion geschah im Rahmen des Gedenkens an die beiden von Islamisten ermordeten Lehrer Samuel Paty und Dominique Bernard.

Innenminister Bruno Retailleau ehrt Einsatzkräfte aus Mulhouse

Emotionale Szenen am 6. März, als der Innenminister vierzehn Personen mit der Médaille du courage et du dévouement auszeichnete: fünf Angehörige der Police municipale, drei Agents du stationnement, vier Angehörige der Police nationale und zwei Feuerwehrleute.

Sie trafen sich zum ersten Mal seit dem Schicksalstag des Attentats.

Politische Kontroversen zwischen Algier und Paris

Der Anschlag in Mulhouse hat die Kontroverse über die Umsetzung von Ausweisungen (OQTF) neu entfacht. Das betrifft das französisch-algerische Abkommens aus dem Jahr 1968 mit Blick auf Aufenthalt, Bewegungsfreiheit und Beschäftigung von Algeriern in Frankreich.

Algerien weigerte sich 14mal, den späteren Attentäter Brahim H. zurückzunehmen. Die Beziehungen zu Frankreich sind seit 2018 stark abgekühlt und auch nach einem Gipfeltreffen in Algier kurz nach dem Mulhouser

Vorfall nicht besser geworden. 2000 radikalisierte Algerier wurden 2024 aus Frankreich ausgewiesen.

Quellen: Libération 24.2., 27.2., Le Monde 25.2., Dernières Nouvelles d'Alsaces 23.2., L'Alsace 24.2

Achim Dresler / Dominique Caprili (Mulhouse)

Notre programme pour le 2^e trimestre

7 au 13 avril – Voyage en Bourgogne

Unsere diesjährige Reise führt uns nach Auxerre und nach Guédelon zu einer Burg, die nach mittelalterlichen Techniken aufgebaut wird, ins Weinbaugebiet von Chablis, die Basilika Sainte Marie-Madeleine von Vézelay und ins das berühmte Schloss von Fontainebleau, welches untrennbar mit dem Leben von Napoléon I. verbunden ist.

Wir wünschen euch allen Bon voyage.

26 mai – 18h00

ALFONS – jetzt noch deutscherer

Gewandhaus Zwickau

Hauptmarkt, 08056 Zwickau

„Sie leben schon sehr lange in Deutschland - möchten Sie deutscher Staatsbürger werden?“



Was für eine Frage - völliger Unsinn! „Ich hatte mir diese Frage noch nie gestellt. Ich habe mir den Brief erstmal genau angeguckt, denn ich habe gelernt: Man muss in Deutschland aufpassen, seitdem Gutenberg im 15. Jahrhundert das Kleingedruckte erfunden hat. Vielleicht steht da ja, Deutschsein ist im ersten Jahr kostenlos, aber dann ...“ Aber nichts, kein Kleingedrucktes, keine Werbung, stattdessen offizielle Amtspost. „Ich dachte mir: Deutscher werden - warum eigentlich nicht? Aber gleichzeitig auch: Warum eigentlich? Sie müssen wissen, Franzose UND Deutscher, das ist ein Widerspruch in sich: Deutsche sind diszipliniert, pünktlich und effizient - Franzosen sind... normal!“ Bei ALFONS aber ist auf einmal nichts mehr normal: Gerade noch war man erfolgreicher

rasender Reporter mit Trainingsjacke und Puschelmikro, und plötzlich gerät alles aus dem Gleichgewicht ...

In seinem neuen Programm erzählt ALFONS die Geschichte seiner Deutschwerdung, von den zauberhaften, sonnigen Kindheitstagen in Frankreich bis hin zum betörend samtigen Grau deutscher Amtsstuben. Und ALFONS kommt nicht allein, sondern in musikalischer Begleitung: Von Flügelklängen umspielt wird seine Geschichte immer wieder zum musikalischen Pas de deux, mal humoristisch, mal nachdenklich, oft völlig überraschend.

„ALFONS - Jetzt noch deutscherer“ ist eine wunderbare Mélange aus Theater und Kabarett - und zugleich noch viel mehr als die Summe dieser Zutaten. Ein Abend mit anhaltenden Nachwirkungen:

Wärme im Herzen - und Kater in den Lachmuskeln. So, wie Sie es nur bei ALFONS erleben.

WWW.ALFONS-FRAGT.DE

Anreise mit dem Zug RE3 oder RB30 von Chemnitz und dann Bus 10

Tickets bitte selbst buchen:

Kartentelefon [0375] 27 411-4647/-4648

E-Mail service-zwickau@theater-plauen-zwickau.de

www.theater-plauen-zwickau.de

14 juin – Die Kathedrale von Monet

Ausflug ins Panometer Leipzig

Richard-Lehmann-Str.114, 04275 Leipzig

Mit "DIE KATHEDRALE VON MONET" beschreitet der Berliner Künstler Yadegar Asisi neue Wege in seinem Gesamtwerk: Erstmals wurde ein Panorama in einer Größe von 6 x 2 Meter in seinem Atelier in Öl auf Leinwand gemalt, bevor es hochauflösend digitalisiert und gedruckt wurde und derzeit im Panometer als beeindruckende 360°-Installation gezeigt wird.

Das gedruckte Großpanorama wirkt dabei geradezu plastisch: Leinwandstruktur, Pinselstriche und ein durch die Digitalisierung vergrößerter Farbauftrag können im 3.500 Quadratmeter Kunstwerk hautnah betrachtet werden und lassen Sie geradezu in das Ölgemälde eintauchen.



Besucherin im Panorama "Die Kathedrale von Monet". Foto: Asisi

Genießen Sie ein unvergleichliches Kunsterlebnis, in welchem Sie sich in Frankreich vor knapp 150 Jahren wiederfinden werden. Das Panorama mit einer Höhe von 32 Metern wird Sie in seinen Bann ziehen und Groß und Klein begeistern.

Anschließend werden wir im „La Provence“ gemeinsam Mittag essen.

Wir reisen mit dem Zug ca. 8:30 Uhr ab Chemnitz Hbf an.

Details zur Abfahrt nach Anmeldung (Mail / Telefon) bis 21. Mai.

21. juin – fête de la musique

Die Fête de la Musique findet am 21. Juni im Zeitraum von 16 – 23 Uhr in der Chemnitzer Innenstadt statt. Freut euch getreu nach dem Motto: Umsonst & Draußen auf über 150 Musiker:innen und Bands im Stadtzentrum.

Infos zum Programm:

www.fete-chemnitz.de

Le cours de français :

Französischkurs freitags im Bürgerhaus City, unter der Leitung von Margit Gottwald.

« Notre cours de français au Bürgerhaus City a lieu chaque vendredi à partir de 15h15. Et nous sommes aussi contents que Julie (avec Emma !) veut revenir de temps en temps pour participer au cours. »

Anmeldungen unter chem-buerger@web.de oder 0371 4957501

Termin: freitags 15.15 Uhr

Bürgerhaus City, Rosenhof 18

Anniversaires de nos adhérents

Avril : Joyeux anniversaire à Karin Freund, Wolfgang Kupfernagel et Dirk Winkler.

Mai : Joyeux anniversaire à vous, Sabine Widmann. Bon anniversaire aussi à vous, Helga Aug.

Tous nos voeux de bonheur et de santé.



<p style="text-align: center;">A.F.A.C</p>  <p style="text-align: center;">DFGC</p>	<p>Impressum Herausgeber: Deutsch-Französische Gesellschaft Chemnitz e. V. Geschäftsstelle: Hainstr. 125 (2. Etage), 09130 Chemnitz dfg.chemnitz@gmail.com Präsenzzeit: nach Vereinbarung Vorsitzender: Martin Bauch (Tel.: 0173 7908937) martin.bauch@outlook.com Stv. Vorsitzende: Karla Schäfer-Lassus (Tel.: 0174 4230733) kabesl@aol.com Schatzmeisterin: Violaine Lenkeit (Tel.: 01573 2518048) Bankverbindung: Sparkasse Chemnitz, IBAN DE98 8705 0000 3578 0004 09 Redaktion Bulletin: Martin Bauch Das Bulletin erscheint vierteljährlich. Beiträge sind bis zum 15. des letzten Monats des vorausgegangenen Quartals erbeten. www.dfg-chemnitz.de</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------